



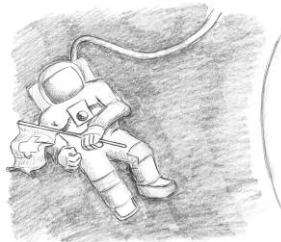
# Beruf und Arbeit

## BERUFE

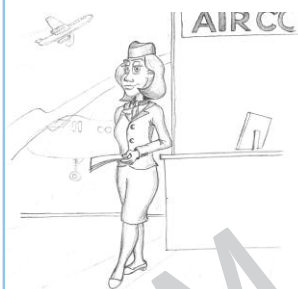
Finden Sie die Bilder zu den Wörtern.

1

abc



die Ärztin, -en



die Ärztin, -nen  
der Koch, -e  
der Lehrer, -  
die Flugbegleiterin, -nen  
der Polizist, -en  
die Astronautin, -nen  
der Programmierer, -  
die Sekretärin, -nen  
der Maler, -  
der Metzger, -  
die Kellnerin, -nen

2

**Wer macht was?**

Ordnen Sie. Schreiben Sie Sätze.

abc

1. Wer serviert Essen und Getränke im Flugzeug?
2. Wer kocht in Restaurants?
3. Wer verkauft Fleisch und Würste?
4. Wer bedient die Gäste im Restaurant?
5. Wer malt schöne Bilder?
6. Wer programmiert Computerprogramme?
7. Wer heilt kranke Menschen?
8. Wer unterrichtet in der Schule?
9. Wer sucht Kriminelle?
10. Wer fliegt zum Mond?

*die Flugbegleiterin* \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

3

**Männer und Frauen**

Ergänzen Sie die fehlenden Wörter.

ü

	männlich	weiblich
1.	der Arzt	die Ärztin
2.	der Kaufmann	die Kauffrau
3.	der Pilot	die _____
4.	der _____	die Verkäuferin
5.	der Künstler	die _____
6.	der _____	die Lehrerin

	männlich	weiblich
7.	der Kellner	die _____
8.	der _____	die Köchin
9.	der Taxifahrer	die _____
10.	der _____	die Polizistin
11.	der Sekretär	die _____
12.	der _____	die Astronautin

4

Bilden Sie Sätze mit „als“.

Er *arbeitet als Arzt*. \_\_\_\_\_

Sie *arbeitet als Polizistin*. \_\_\_\_\_

Er \_\_\_\_\_

Sie \_\_\_\_\_

Er \_\_\_\_\_

Sie \_\_\_\_\_



## Berufe von berühmten Personen

Ordnen Sie die Namen und Berufe den Bildern zu.

1

Name: Michael BallackBeruf: der Fußballer

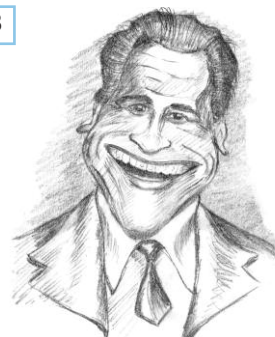
2



Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

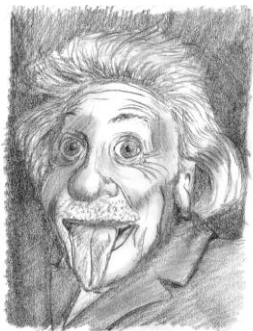
3



Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

4



Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

5



Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

6



Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

7



Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

8



Name: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

- ◆ Wolfgang Amadeus Mozart
- ◆ Johann Wolfgang von Goethe
- ◆ Arnold Schwarzenegger
- ◆ ~~Michael Ballack~~
- ◆ Albert Einstein
- ◆ Heidi Klum
- ◆ Angela Merkel
- ◆ Sigmund Freud

der Psychologe ◆ das Model  
 die Politikerin ◆ ~~der Fußballer~~  
 der Schauspieler ◆ der Schriftsteller  
 der Politiker ◆ der Komponist  
 der Wissenschaftler

6

Finden Sie die Gegenteile.

abc

- |                           |                     |
|---------------------------|---------------------|
| 1. erfolgreich            | im Team arbeiten    |
| 2. viel verdienen         | angestellt          |
| 3. kreativ                | fixe Arbeitszeiten  |
| 4. selbstständig          | interessante Arbeit |
| 5. langweilige Arbeit     | erfolglos           |
| 6. allein arbeiten        | ideenlos            |
| 7. flexible Arbeitszeiten | wenig verdienen     |



**GRAMMATIK: PRÄTERITUM VON „HABEN“ UND „SEIN“**

Das Präteritum wird für die **Vergangenheit** verwendet.  
Es gibt **drei Zeiten der Vergangenheit**: das *Perfekt*, das *Präteritum* und das *Plusquamperfekt*.

Grammatik!

S E I N	Präsens	Präteritum
ich	bin	war
du	bist	warst
er/sie/es	ist	war
wir	sind	waren
ihr	seid	wart
sie	sind	waren

H A B E N	Präsens	Präteritum
ich	habe	hatte
du	hast	hattest
er/sie/es	hat	hatte
wir	haben	hatten
ihr	habt	hattet
sie	haben	hatten

7

**Präteritum von „haben“ und „sein“**

Ergänzen Sie die richtigen Formen.

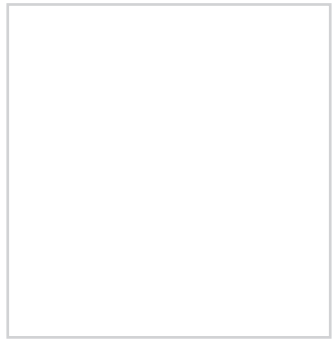
ü

Mein Bruder und ich waren auf derselben Universität. Wir \_\_\_\_\_ auch dieselbe Wohnung in Wien.

Ich \_\_\_\_\_ früher Lehrer für Deutsch und Geschichte. Aber ich \_\_\_\_\_ keine Freude bei der Arbeit. Jetzt bin ich Journalistin.

Mein Vater \_\_\_\_\_ Architekt. Er \_\_\_\_\_ immer sehr viel zu tun.

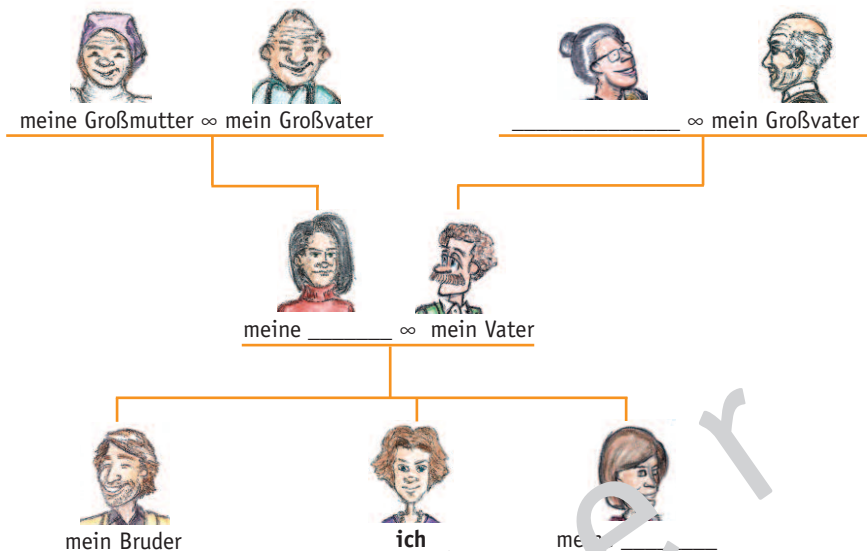
Meine Mutter \_\_\_\_\_ Köchin in einem Restaurant. Sie \_\_\_\_\_ viel Spaß bei ihrer Arbeit. Meine Großeltern \_\_\_\_\_ Bauern. Sie \_\_\_\_\_ einen Bauernhof mit vielen Tieren.



## Berufe in der Familie

Welche Berufe gibt es in Ihrer Familie?

Ergänzen Sie den Stammbaum und machen Sie Dialoge. Verwenden Sie die Redemittel.



### Redemittel

- Was ist dein Großvater / Vater / Bruder von Beruf?
- Was ist deine Großmutter / Mutter / Schwester von Beruf?
- Was sind Sie / bist du von Beruf?
- Was machen Sie / machst du beruflich?

- ◆ Mein Großvater war Bäcker / Anwalt / Architekt. Jetzt ist er in Pension / in Rente.
- ◆ Meine Mutter ist Lehrerin / Flugbegleiterin / Sekretärin. Mein Vater ist Programmierer von Beruf.
- ◆ Meine Schwester arbeitet als Designerin.
- ◆ Mein Bruder ist selbstständig.
- ◆ Meine Schwester hat einen Job / eine Stelle als Sekretärin.
- ◆ Ich bin Student(in) / Schüler(in).
- ◆ Ich mache eine Ausbildung als Friseurin.
- ◆ Ich studiere noch. / Ich gehe noch zur Schule. / Ich arbeite noch nicht.
- ◆ Ich bin arbeitslos.

Schreiben Sie einen kurzen Text über die Berufe in Ihrer Familie.

---



---



---



---



---



---

8



9



10

Hören Sie die Hörtexte. Wer sagt was? Ergänzen Sie die Tabelle.



Vorteile	Nachteile
viel Freizeit haben allein arbeiten viele Länder sehen viel Geld verdienen nie langweilig flexible Arbeitszeiten lange Urlaub haben interessante Arbeit den Menschen helfen	Stress mit den Kollegen immer Stress haben eine schmutzige Arbeit wenig Zeit für die Familie haben wenig Geld verdienen viel Verantwortung haben oft nachts arbeiten schlechte Arbeitszeiten



Person	Beruf	Vorteile	Nachteile
Siegfried	IT-Unternehmer	- interessante Arbeit	-
Kriemhild		-	-
Gretchen		-	-
Elisabeth		-	-

11

**Traumberufe**

Lesen Sie die Texte. Was ist richtig? Achtung: Mehrere Antworten sind möglich.



**Fritz K., 58 Jahre**

Mein Traumberuf war Astronaut! Ich habe als Kind die Mondlandung im Fernsehen gesehen und war fasziniert. Ich habe mit meinen Freunden Raumschiffe gebaut und dann sind wir auch zum Mond geflogen. Aber Astronaut konnte ich nicht werden. Später wollte ich Pilot werden. Aber die Ausbildung für Piloten dauert lang und ist teuer. Meine Eltern hatten nicht so viel Geld. Jetzt bin ich Tischler wie mein Vater. Meistens bin ich zufrieden mit meinem Leben. Aber manchmal träume ich vom Fliegen.



### Anja S., 33 Jahre

Als Kind wollte ich Fotomodell werden. Ich wollte schöne Kleider tragen, wunderbare Haare haben und sehr hübsch sein. Ich wollte viele Reisen machen und viele Länder sehen. Ich wollte berühmt sein. Aber in Wirklichkeit konnte ich kein Fotomodell werden. Ich bin zu klein und ich bin nicht schlank genug. Jetzt bin ich Friseurin. Ich mag meinen Beruf. Manchmal mache ich mir selbst eine schöne Frisur und träume von einer Karriere als Fotomodell.

### Kerstin R., 40 Jahre

Als Kind war Tierärztin mein Traumberuf. Ich wollte den kranken Tieren helfen und ich wollte selbst sehr viele Tiere haben. Aber ich wollte nicht in Wien studieren. Ich bin in Graz geblieben und habe Biologie und Chemie studiert. Seit 13 Jahren unterrichte ich in der Schule. Ich wohne auf einem Bauernhof und habe viele Tiere. Aber ich bin oft traurig. Es war die falsche Entscheidung. Aber jetzt ist es zu spät: Ich kann keine Tierärztin mehr werden.



### Klaus W., 49 Jahre

Als kleiner Bub wollte ich Cowboy werden. Aber natürlich kann man nicht Cowboy werden. Dann wollte ich Mechaniker werden. Oder Polizist. Oder Feuerwehrmann. Aber mein Vater hat gesagt: „Nein, Klaus, du musst studieren.“ Ich habe Jus studiert und bin Anwalt geworden. Das ist nicht mein Traumberuf. Es ist langweilig. Aber in meiner Freizeit mache ich meinen Traumberuf. Ich bin Feuerwehrmann!

1. Fritz wollte
  - o Tischler werden.
  - o Astronaut werden.
  - o Architekt werden.
2. Warum konnte Fritz nicht Pilot werden?
  - o Er wollte nicht so lange in die Schule gehen.
  - o Die Ausbildung hat zu lang gedauert.
  - o Seine Eltern hatten nicht genug Geld.
3. Warum träumte Anja vom Beruf als Fotomodell?
  - o Sie wollte schöne Kleider tragen.
  - o Sie wollte berühmt sein.
  - o Sie wollte viel Geld verdienen.
4. Was macht Anja jetzt?
  - o Sie ist Friseurin und möchte immer noch ein Fotomodell sein.
  - o Sie ist Verkäuferin in einer Boutique.
  - o Sie ist Hausfrau und hat zwei Kinder.
5. Warum ist Kerstin nicht Tierärztin geworden?
  - o Sie hatte kein Geld für das Studium.
  - o Sie hatte Angst vor großen Tieren.
  - o Sie wollte nicht in Wien studieren.
6. Welchen Beruf hat Kerstin jetzt?
  - o Sie ist Biologin.
  - o Sie ist Lehrerin.
  - o Sie ist Chemikerin.
7. Was war der Traumberuf von Klaus?
  - o Cowboy
  - o Astronaut
  - o Mechaniker
8. Was macht Klaus in seiner Freizeit?
  - o Er liest Bücher für die Arbeit.
  - o Er arbeitet bei der Feuerwehr.
  - o Er repariert Autos.



## Grammatik!

## GRAMMATIK: PRÄTERITUM DER MODALVERBEN

	können	müssen	wollen	dürfen	sollen	mögen
ich	konnte	musste	wollte	durfte	sollte	mochte
du	konntest	musstest	wolltest	durftest	solltest	mochtest
er/sie/es	konnte	musste	wollte	durfte	sollte	mochte
wir	konnten	mussten	wollten	durften	sollten	mochten
ihr	konntet	musstet	wolltet	durftet	solltet	mochtet
sie	konnten	mussten	wollten	durften	sollten	mochten

## 12 Modalverben im Präteritum

Ergänzen Sie die fehlenden Formen.

ü

Präsens	Präteritum
er kann	er _____
ich _____	ich wollte
ihr müsst	ihr _____
ich _____	ich durfte
ihr sollt	ihr _____
du _____	du mochtest

Präsens	Präteritum
sie _____	sie durften
du sollst	du _____
wir _____	wir mochten
wir können	wir _____
sie _____	sie wollten
er muss	er _____

## 13 Präteritum (Modalverben, „haben“, „sein“)

Ergänzen Sie die fehlenden Formen.

ü

1. Ich wollte \_\_\_\_\_ (wollen) als Kind Ärztin werden. Aber ich \_\_\_\_\_ (haben) keine guten Noten in der Schule.
2. Wir \_\_\_\_\_ (dürfen) nicht ins Gymnasium gehen.
3. Er \_\_\_\_\_ (können) nicht Mathematik studieren. Er \_\_\_\_\_ (müssen) wie sein Vater Mechaniker werden.
4. Sie \_\_\_\_\_ (wollen) Anwältin werden. Aber das \_\_\_\_\_ (sein) nur ein Traum. Sie \_\_\_\_\_ (dürfen) nicht Anwältin werden. Sie \_\_\_\_\_ (müssen) nach der Schule gleich Geld verdienen.
5. Sie \_\_\_\_\_ (sollen) in Wien Jus studieren. Aber sie \_\_\_\_\_ (haben) andere Pläne. Sie \_\_\_\_\_ (wollen) in Frankreich Literatur studieren.



14

## Mein Traumberuf

Arbeiten Sie zu zweit. Erzählen Sie.

- 🌀 Welchen Traumberuf hatten Sie als Kind?
- 🌀 Warum war das Ihr Traumberuf?
- 🌀 Welche Probleme hat es gegeben?
- 🌀 Warum haben Sie diesen Beruf nicht gewählt?



15

## Ein Interview

Hören Sie. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

Hören Sie den Text ein zweites Mal und korrigieren Sie die falschen Sätze.

Thomas Fischer ist 16 Jahre alt. Er macht eine Lehre als Schmied. Er arbeitet in einem Familienbetrieb und muss jedes Jahr für zwei Monate in die Berufsschule.

Melanie macht mit Thomas ein Interview für die Schülerzeitung einer Schule in Bischofshofen.



		richtig	falsch	Korrektur
1.	Die Ausbildung von Thomas dauert drei Jahre.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	Thomas arbeitet seit einem Jahr als Schmied.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.	Am Ende der Ausbildung hat Thomas eine Prüfung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4.	Thomas arbeitet 39,5 Stunden pro Woche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.	Er macht oft Übersetzungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6.	Thomas beginnt um acht Uhr mit der Arbeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7.	Thomas bekommt 830 Euro im Monat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8.	Thomas hat sich schon dreimal verletzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9.	Thomas hat oft Stress mit seinen Kollegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10.	Die Berufsschule ist jedes Jahr im März und April.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

1

# STELLENANZEIGEN

16

Lesen Sie die Stellenanzeigen. Ergänzen Sie die Tabelle.



## Die katholische Kirche in Bern

sucht

eine Kirchenmusikerin /  
einen Kirchenmusiker  
(80-100%)



### Qualifikation und Aufgaben:

- abgeschlossenes Musikstudium
- großes musikalisches Talent
- Erfahrung im Bereich Kirchenmusik
- Leitung des Kirchenchores
- musikalische Begleitung von Gottesdiensten
- Teamfähigkeit

### Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Arbeit
- gute Bezahlung
- Raum für Kreativität

**Wollen Sie mehr wissen?** Dann kontaktieren Sie uns:  
Herr Fabian Köck, Luzerner Strasse 32, 3001 Bern.  
Schriftliche Bewerbungen (mit Foto), bis spätestens 30. Juni 20..

## Dringend gesucht!

## TIERPFLEGERIN / TIERPFLEGER FÜR ELEFANTEN UND ZEBRAS

im  
Zoo Schönbrunn

**Arbeitsbeginn:** sofort

**Ihre Aufgaben:**

- ▶ Tiere pflegen und füttern
- ▶ Training mit den Tieren
- ▶ Gehege putzen

- ✓ Sie sind ausgebildete/r Tierpfleger/in.
- ✓ Sie lieben Tiere.
- ✓ Sie haben Erfahrung mit Elefanten.

Wir bieten eine 50%-Stelle im Zoo Schönbrunn in Wien mit guter Bezahlung.

**Schriftliche Bewerbungen an:** Tierpark Schönbrunn  
Postfach 1045  
Kennwort: Elefant  
1010 Wien  
oder per E-Mail:  
[zoo@schoenbrunn.at](mailto:zoo@schoenbrunn.at)



# Jung & Söhne

Ab März 20.. suchen wir für 20 Stunden pro  
Woche eine(n)

## § E K R E T Ä R ( I N )

für unser Anwaltsbüro „Jung und Söhne“ in  
Innsbruck.

### Anforderungen:

- ✓ kaufmännische Ausbildung
- ✓ sehr gute PC-Kenntnisse
- ✓ kommunikativ und kontaktfreudig
- ✓ mehrjährige Erfahrung

### Ihre Aufgaben:

- ✓ Briefe in deutscher und englischer Sprache
- ✓ Büroarbeiten



**G U T E B E Z A H L U N G !**

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Be-  
werbung: 0542/34-65-75

**FIX UND FAXI**

## Taxifahrer/-in gesucht!!!!

Taxi „Fix und Faxi“ sucht zur Erweiterung des Teams Taxifahrer/-innen.

- ☺ Sind Sie flexibel, kommunikativ und nett?
- ☺ Haben Sie einen Führerschein?
- ☺ Fahren Sie gerne mit dem Auto?
- ☺ Wollen Sie 10-40 Stunden wöchentlich als Taxifahrer/-in arbeiten?
- ☺ Können Sie auch nachts arbeiten?

**Dann kontaktieren Sie uns!**  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf  
und Ihre schriftliche Bewerbung.

**Fix und Faxi**  
Taxi-Unternehmen  
Bahnhofstrasse 34  
8001 Zürich  
044/34 34 344

	Anzeige 1	Anzeige 2	Anzeige 3	Anzeige 4
Beruf			Sekretär/in	
Arbeitsort		Wien		
Arbeitszeit				10-40 Std. / Woche
Aufgaben	- Leitung des Kirchenchores - musikalische Begleitung von Gottesdiensten			
Bewerbung		schriftliche Bewerbung oder per E-Mail		

Diskutieren Sie.

- ≙ Welches Stellenangebot gefällt Ihnen am besten?
- ≙ Für welche Personen sind diese Stellenangebote interessant?
- ≙ Was sind Vorteile und Nachteile dieser Berufe?

17



## Anzeigen

Lesen Sie die Stellenanzeigen. Finden Sie die passenden Anzeigen.



1. Junge Familie in Graz sucht **ein nettes und sympathisches Au-Pair-Mädchen** mit Erfahrung für zwei Kinder (3 und 5 Jahre). *Bei Interesse bitte bei Personaldienst Au-Pair, Postfach 80212 melden.*
2. Neu eröffneter Autosalon in Hartberg sucht **MechanikerInnen** mit abgeschlossener Lehre zur Erweiterung des Teams. Bewerbungen an *Autosalon Kachler, Ringstraße 123, 8230 Hartberg.*
3. Grazer Lokalzeitung sucht **JOURNALISTEN** für die Themen **SPORT** und **KULTUR**. 10 Stunden pro Woche. Rufen Sie an! 0316/22 34 53-2
4. Baumschule in Klagenfurt sucht erfahrene **Gärtner** mit Liebe zu Bäumen. *Bewerbungen an Baumtraum, Rosenstraße 14, 9020 Klagenfurt*
5. **Reisebüro Binder, Weiz: Wir suchen eine kommunikative Dame mit Computerkenntnissen. Interessentinnen melden sich bei Fr. Kuchler, 03172/44 63.**
6. Architekt Dr. Maurer sucht **technische/n Zeichner/in** für sein Team. Melden Sie sich! Tel: 0367/9967.
7. Männer, aufgepasst! Die **FREIWILLIGE FEUERWEHR** von Gleisdorf sucht junge, starke, engagierte Männer. Kontakt: Horst Friedl, 0664/34 65 46 31.
8. **Koch oder Köchin** für Hotelrestaurant gesucht! Restaurant Goller, Max-Frisch-Straße 43, 8011 Graz.
9. Neue Airline sucht **erfahrene Piloten!**  
Bewerbungen an Styrian Air, Thalerhof 5, 8020 Graz.
10. EBS-Filiale in Bruck/Mur sucht einen **Bankkaufmann / eine Bankkauffrau**. 80%.
11. **ELEKTRIKER mit abgeschlossener Lehre dringend gesucht.**  
**Kontakt: Gerda Jahn 0699/73 31 2 31**
12. Lokal „Wunder-Bar“ in Graz, Nähe Universität, sucht **KELLNER** für zwei Nächte pro Woche. Bei Interesse kommt am Freitag, 12. 11. um 10:00 Uhr ins Lokal.

Diese Personen suchen eine Arbeit:

- Stefan S.** ist 20 Jahre alt und studiert Technische Chemie in Graz. Er sucht eine Arbeit neben seinem Studium. Tagsüber muss er auf der Universität sein. Ideal ist eine Arbeit am Wochenende oder Abend.
- Anna N.** ist 25 Jahre alt und kommt aus der Slowakei. Sie möchte gerne ihre Deutschkenntnisse verbessern. Sie liebt Kinder und hat schon auf viele Kinder aufgepasst.
- Sandra K.** ist 37 Jahre alt und hat drei kleine Kinder. Sie war vor den Kindern Journalistin bei einer großen österreichischen Tageszeitung. Sie kann maximal 10 Stunden pro Woche arbeiten.
- Fritz F.** wohnt in Graz. Er arbeitet als Koch in einem Landgasthaus und muss jeden Tag 60 km mit dem Auto fahren. Er ist nicht zufrieden.
- Veronika B.** hat eine Lehre in einer Bank gemacht. Jetzt möchte sie die Filiale wechseln.
- Josef L.** ist 17 Jahre alt. Er geht noch zur Schule. Er möchte in seiner Freizeit etwas Sinnvolles und Wichtiges machen. Er möchte anderen Menschen helfen.

a	b	c	d	e	f
12					

## GRAMMATIK: TEMPORALE PRÄPOSITIONEN

### Dativ – Wiederholung

	maskulin	feminin	neutrum	Plural
in	ein <b>e</b> m Tag	ein <b>e</b> r Stunde	ein <b>e</b> m Jahr	vier Tag <b>e</b> n

**Wann** hast du mit der Arbeit in der neuen Schule begonnen? – **Am** 28. Mai.

**Wann** warst du beim Arbeitsamt? – **Am** Vormittag.

**Wann** warst du auf Geschäftsreise in Spanien? – **Im** Juni.

**Wann** kommst du von der Arbeit nach Hause? – **In** einer Stunde.

**Seit** wann arbeitest du in Hamburg? – **Seit** zwei Wochen.

**Seit** wann sind Sie selbstständig? – **Seit** einem Monat.

**Wann** haben Sie Ihr Studium abgeschlossen? – **Vor** einem Jahr.

**Wann** bist du nach Genf gezogen? – **Vor** drei Monaten.

**an** + Dativ  
**in** + Dativ  
**seit** + Dativ  
**vor** + Dativ

**für** + Akkusativ

### Akkusativ – Wiederholung

	maskulin	feminin	neutrum	Plural
für	ein <b>e</b> n Tag	eine Stunde	ein Jahr	vier Tag <b>e</b>

**Für wie lange** möchten Sie in unserem Taxiunternehmen arbeiten? – **Für** zwei Jahre.

**Für wie lange** bleibst du in den USA? – **Für** ein halbes Jahr.



Grammatik!

19 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- vor fünf Tagen  an einen Abend im Mai  
 vor fünf Tage  an einem Abend im Mai  
 in ein Monat  seit einem Tag  
 in einem Monat  seit einen Tag  
 für zwei Monaten  
 für zwei Monate

20 Kreuzen Sie an.

		In/ Im	Vor	Seit	
1.	Seit wann arbeiten Sie als Architekt?			x	fünf Jahren.
2.	Wann beginnen Sie mit dem neuen Projekt?				einer Woche.
3.	Seit wann leben Sie in Zürich?				zwei Monaten.
4.	Wann sind Sie nach Zürich gezogen?				zwei Monaten.
5.	Seit wann arbeiten Sie in dieser Bankfiliale?				einem Jahr.
6.	Wann warst du in Polen?				August.
7.	Wann haben Sie Frau Heller getroffen?				einigen Tagen.
8.	Wann kommst du aus Russland zurück?				eineinhalb Jahren.

21 in – an – vor – seit – für – als

Ergänzen Sie die folgenden Wörter.

1. Susanne beginnt ihre Arbeit als Tierpflegerin am \_\_\_\_\_ 27. September.  
 2. Hubert arbeitet \_\_\_\_\_ vier Jahren \_\_\_\_\_ Programmierer bei B+T Software.  
 3. Karl möchte \_\_\_\_\_ zwei Jahre in Portugal bleiben.  
 4. Sabine will \_\_\_\_\_ Juli ein Praktikum in einer Bank machen.  
 5. Frau Mendel sucht \_\_\_\_\_ sieben Monaten eine Stelle als Sekretärin.  
 6. Carmen hat \_\_\_\_\_ drei Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen.  
 7. Frau Herzl arbeitet \_\_\_\_\_ zehn Jahren als Tierärztin.  
 8. Stefan hat sein Studium \_\_\_\_\_ einem halben Jahr abgeschlossen.  
 9. Herr Krumm ist \_\_\_\_\_ November \_\_\_\_\_ zwei Wochen in Australien auf einer Geschäftsreise.  
 10. Helene studiert \_\_\_\_\_ sechs Semestern in Heidelberg Physik.

## REDEMITTEL

### über Berufe sprechen

- Was ist dein Großvater / Vater / Bruder von Beruf?
  - Was ist deine Großmutter / Mutter / Schwester von Beruf?
  - Was sind Sie / bist du von Beruf?
  - Was machen Sie / machst du beruflich?
- ◆ Mein Großvater war Bäcker / Anwalt / Architekt. Jetzt ist er in Pension / in Rente.
  - ◆ Meine Mutter ist Lehrerin / Flugbegleiterin / Sekretärin.
  - ◆ Mein Vater ist Programmierer von Beruf.
  - ◆ Meine Schwester arbeitet als Designerin.
  - ◆ Mein Bruder ist selbstständig.
  - ◆ Meine Schwester hat einen Job / eine Stelle als Sekretärin.
  - ◆ Ich bin Student(in) / Schüler(in).
  - ◆ Ich mache eine Ausbildung als Friseurin.
  - ◆ Ich studiere noch. / Ich gehe noch zur Schule. / Ich arbeite noch nicht.
  - ◆ Ich bin arbeitslos.

## WICHTIGE VOKABELN

### Substantive

der Beruf, -e  
 die Ärztin, -nen  
 der Koch, -e  
 der Lehrer, -  
 die Flugbegleiterin, -nen  
 der Polizist, -en  
 die Astronautin, -nen  
 der Programmierer,  
 die Sekretärin, -nen  
 der Maler, -  
 der Metzger, -  
 die Kellnerin, -nen  
 der Kaufmann, -er  
 der Schmied, -e  
 der Taxifahrer, -  
 der Schauspieler, -  
 der Wissenschaftler, -  
 das Team, -s  
 die Arbeitszeit, -en  
 die Ausbildung, -en  
 der Vorteil, -e

der Nachteil, -e  
 die Überstunde, -n  
 die Stellenanzeige, -n  
 die Bewerbung, -en  
 die Bezahlung, -en

### Verben

verdienen  
 abschließen

### Adjektive

selbstständig  
 unselbstständig  
 kreativ  
 ideenlos  
 arbeitslos

